

	<p>Objekt: Künstlerprobe von Victor Huster für eine 10 Euro-Münze auf Magdeburg</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 2005-148</p>
--	--

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll“.

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Ein stilisierter Adler über der Wertzahl "10".

Die Rückseite zeigt: Gegeneinander gespiegelte Darstellung des Brandes im 30jährigen Krieg und der Zerstörung im 2. Weltkrieg und dagegen der Wiederaufbau sowie ein Karolus-Monogramm.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

Durchmesser: 36 mm, Gewicht: 43,54 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	2005
	wer	Victor Huster (1955-)
	wo	Baden-Baden

Wurde
abgebildet
(Ort)

wann

wer

wo Magdeburg

Schlagworte

- Münze

Literatur

- Dethlefs, Gerd; Steguweit, Wolfgang (2005): GeldKunst KunstGeld Deutsche Gedenkmünzen seit 1949 ; Gestaltung und Gestalter. Osnabrück, S. S. 382 Nr. 117
- Huster, Victor ; Krauss, Ursula; Krauß, Ursula (2017): Victor Huster Münzwettbewerbe und Motivproben seit 1979 : Betrachtungen zur Grafik der aktuellen deutschen Münzgestaltung. Baden-Baden, S. S. 219 Nr. 2005.4